



Im August 2020

## **Jucken, Brennen, Schmerzen im Intimbereich Lichen Sclerosus: weit verbreitet – oft verkannt**

Sehr geehrtes Drogisten- und Apothekenteam

Lichen Sclerosus (LS) – hinter diesem kaum aussprechbaren Namen verbirgt sich eine weit verbreitete **chronische Hautkrankheit im äusseren genitalen Bereich**. Gemäss Statistik ist **1 von 50 Frauen betroffen**, etwas weniger häufig auch Kinder und Männer. Und doch ist die Krankheit in der Bevölkerung kaum ein Thema – aus Tabu-Gründen. Viele Betroffene werden zudem nicht richtig und frühzeitig genug diagnostiziert. Oft werden die Symptome - auch seitens der Gynäkologen - mit einer Pilzinfektion, Herpes oder Blasenentzündung verwechselt. **Wie sattelfest sind Sie in der Beratung?**

- Kennen Sie die Fakten zu Lichen sclerosus?
- Wie behandelt man diese Krankheit?
- Was gilt es bei der Intimpflege unbedingt zu beachten?
- Was sind die Folgen, wenn LS nicht erkannt und behandelt wird?
- Was hilft sonst noch gegen Beschwerden oder Schmerzen in der Sexualität?

Sie sehen, es sind viele Fragen, auf die wir Antworten haben. Besuchen Sie **unsere Informationsseiten** [www.lichensclerosus.ch](http://www.lichensclerosus.ch) / [www.verein-lichensclerosus.de](http://www.verein-lichensclerosus.de) / [www.lichensclerosus.at](http://www.lichensclerosus.at)

Wir bieten **kostenlose Schulungen direkt in Apotheken/Drogerien** an. Haben Sie Interesse mehr darüber zu erfahren, um Ihre Beratung in diesem Bereich zu verbessern? Nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Wir danken Ihnen für Ihre geschätzte Mithilfe, die Krankheit Lichen Sclerosus im ganzen deutschsprachigen Raum bekannter zu machen - zu Gunsten einer **künftig besseren LS-Patientenversorgung**. Denn viele Betroffene leiden über Jahre, bis sie endlich die Diagnose erhalten. Dabei verstreicht wertvolle Zeit, die Krankheit schreitet voran, verursacht irreversible Hautschädigungen. Eine lange verkannte Diagnose und Nicht-Behandlung kann bei Frauen Operationen zur Wiederherstellung der weiblichen Anatomie und Vulva-Krebs zur Folge haben.

Wir unsererseits machen uns seit dem Jahr 2013 stark für Aufklärung zum Thema Lichen Sclerosus in den Medien, bei den Ärzten und eben auch bei **Apotheken und Drogerien**, diese sind nachweislich **erste Anlaufstelle für Betroffene mit den typischen Symptomen**. **Unter folgendem Link finden Sie einige Artikel** in Apotheken- und Fachjournalen, wie wir sie initiieren konnten:

[https://www.lichensclerosus.ch/de/aufklaerung\\_und\\_oeffentliche\\_referate/aufklaerung\\_in\\_apotheken\\_und\\_drogerien](https://www.lichensclerosus.ch/de/aufklaerung_und_oeffentliche_referate/aufklaerung_in_apotheken_und_drogerien)

Unter hier finden Sie unsere **Selbstuntersuchungsflyer, die Sie der Kundschaft gerne abgeben dürfen**: [https://www.lichensclerosus.ch/de/flyer\\_selbstuntersuchung\\_red\\_flags](https://www.lichensclerosus.ch/de/flyer_selbstuntersuchung_red_flags)

Wir danken für Ihr Interesse und freuen uns über Ihren Kontakt.

Freundliche Grüsse

Sonja Fuhrer  
Vorstandsmitglied und Beauftragte Aufklärung Apotheken/Drogerien  
Kontakt: [apotheke@lichensclerosus.ch](mailto:apotheke@lichensclerosus.ch)